

B. Anzeigen-Teil.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.****Verlagswechsel.**

Aus dem Verlage der Wartburgbuchhandlung in Darmstadt ging an uns über:*)

Gros, Erwin: Von schlichten Leuten. Ernste und heitere Geschichten. 1910.

Gros, Erwin: Schwelendes Feuer. 1911.

Raumann, Heinrich: Mit Pflug und Feder. 1912.

Raumann, Heinrich: Wer Wind sät, wird Sturm ernten. 1913.

Röfelin, Therese: Freude. Ein lit. Weihnachtsfestspiel. 1914.

Herborn, den 1. Oktober 1914.

**Buchhandlung
des Nass. Colportagevereins.**

*) Wird bestätigt:

Wartburg-Buchhandlung
G. m. b. H. in Eiqu.
G. Meister.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhabe, Gesuche und -Anträge.****Verkaufsanträge.**

Marienkalendar 1915,
5 Bogen stark, 15 000 Exemplare, inkl. Verlagsrecht sofort zu verkaufen.

Angebote unter A. N. # 2852
d. d. Geschäftsstelle d. V. B.
**Buchhandlungs-Vollkonzession
für Wien I**

sofort zu verkaufen oder zu verpachten.

Gesl. Anträge unter 2821 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Sortiment ohne Nebenbranchen in nicht zu kleiner Stadt mit einem nachzuweisenden Reingewinn von mindestens 5000 M p. a. zu kaufen gesucht.

Ausführliche Angebote erbitte d. d. Geschäftsstelle des V. B. unter # 2849.

Fertige Bücher

Jeder Sortimenter verwende sich jetzt für die aktuelle Broschüre:

Kriegskrankheiten

von Martin Schommler.
Behandelt die Seuchen (Cholera, Pest, Typhus, Ruhr, Pocken), die im Krieg leicht ausbrechen u. gibt vor allem Maßregeln zur Verhütung.
40 S. M. — 50, — 35 no., bar mit 40% u. 11/10. Hübscher Umschlag.
Oswald Muze, Leipzig.

Ⓩ Soeben erschien:

**Staatshilfe
in Kriegsnot**

Volkstümliche Darstellung der hauptsächlichsten gesetzlichen Bestimmungen, die zur Vinderung der wirtschaftlichen Kriegsnot erlassen sind,

von

Wilh. Lattmann,
Amtsgerichtsrat z. Schmalalden.

Preis 20 M Verkauf,
15 M bar;

von 50 Expl. an 10 M bar.

Eine solche Zusammenstellung, nicht in dem oft nur den Juristen verständlichen Wortlaut, sondern dem Inhalte nach in einer durch Beispiele des praktischen Lebens veranschaulichenden Form, wird sicherlich in weiten Kreisen mit großem Interesse gelesen werden. Das Ganze ist eingerahmt und durchzogen von dem nationalen Gedanken, daß aus der Dankbarkeit gegen den helfenden Staat Vaterlandsliebe und Staatsgefinnung erwachsen muß. Nicht nur die Staatsbehörden haben ein Interesse an einer möglichst großen Verbreitung dieser Schrift, sondern auch viele Private, sei es zur eigenen Orientierung und zur Benutzung der gebotenen Staatshilfe, sei es zur Aufklärung für andere, werden sie gern anschaffen.

Durch Colportage lassen sich Tausende absetzen! Zur Aufklärung für andere kaufen es die Pfarrer, Lehrer, Fabrikanten usw.

Angebote an die Landratsämter, Bürgermeister dürfen sich lohnen. Ein Landratsamt bezog schon durch ein Sortiment 1000 Exemplare!

Friedr. Lometsch,
Verlag, Cassel.

In meinem Kommissionsverlage erschien:

Der
Heidelberger Katechismus.
Mit Sprüchen und Psalmen.

Preis 70 M kart.

Ich liefere zu 55 M netto bar.
Erlangen, 8. Okt. 1914.

Rudolf Merkel.

Soeben erschien:

Wie kam's und wohin geht's?

Kriegsbetrachtungen von Diedrich Bischoff.

56 Seiten 8°. Preis 50 M ord., 30 M bar.

Bitte zu verlangen.

Leipzig, Eilenburger Str. 1a. Bruno Zechel, Verlag.

Ⓩ Ein zeitgemäßes Werk!**Im Palaste der Mikroben**

Von **A. H. von Kuhl**

Übersetzt von Mathilde Mann

Geb. M 10.50

3 Bände

Geb. M 12.75

Dieser Roman von mehr als 1000 Seiten zeugt von einer psychologischen Forscherkraft, die nur wenige Seitenstücke nicht nur in der dänischen, sondern der europäischen Romanliteratur kennt. Kuhl's Werk schildert den unglücklichen Zug des russischen Admirals Roschdestwenski nach Ostasien, der mit der völligen Vernichtung der russischen Flotte durch die Japaner endete. Der Stil erhebt sich bald zu einer großartigen epischen Lyrik, bald ist er überregt nervös, unter dem drückenden Bedürfnis, Dinge zu schildern, die kaum zu schildern sind, bald hochdramatisch, um einen Eindruck von der Schlacht zu geben, von den unsinnigen Schrecken dieser einzelnen Stunden. Der Stil scheut kein Mittel, um Leben zu schaffen. Das Beherrschende in Kuhl's Plan ist gewesen, die furchtbaren Wirkungen zu schildern, die dadurch entstanden, daß Offiziere sowohl wie Mannschaft im voraus wußten, daß dieser Zug nutzlos war. Dieses Bewußtsein von der Zwecklosigkeit ihres Zieles und dieses monatelange Warten auf den Tod oder das Entsetzen vor seiner Nähe, ob er plötzlich aus dem Meer aufschob in der Gestalt eines Torpedos oder unerwartet aus den Wolken als Brisantgranate, oder vom Lande her gekrochen kam in Bakterienform oder aus dem Haß der Untergebenen — dieses unnatürliche Dasein in dem schwimmenden Gefängnis erzeugt bei der Mehrzahl der Offiziere eine Perverstätt, deren Schrecken Kuhl nicht verschwiegen hat. Im großen und ganzen muß man sagen, daß der Roman die denkbar freimütigste Schilderung davon gibt, wie dieser wahnsinnige Zug mit aller Menschenwürde aufträumte, wie die Besatzung geistig und körperlich herabgesetzt wurde von den unmenschlichen Qualen, die sie durchzumachen hatte.

Bezugsbedingungen: in Rechnung 25%, bar 33 1/3% u. 11/10.

Leipzig.

Haupt & Hammon.

Ⓩ Für jeden Deutschen
von höchster Wichtigkeit!

**Kriegs-Gesetze
und -Verordnungen 1914**

Ladenpreis zwanzig Pfg.

bedingt u. fest 15 Pf., bar 13 Pf. und 11/10

Inhalt: Lebensmittelversorgung — Geldumlaufmittel — Unterstützungen und Rechtsschutz der Krieger und ihrer Familien — Arbeiterversicherung und Arbeiterschutz — Steuer, Arbeitsvertrag, Mietrecht.

Bestellzettel liegt bei.

Volksvereins-Verlag G. m. b. H. M. Gladbach